

Protokoll Ring der Heimatfreunde e.V.

Vorstandssitzung am 30. Juni 2025, 19:00 bis 20:45 Uhr

Anwesende: Marianne Spieß, Martin Schwertmann, Veronika Hüning,
Gerhard Pahl, , Angelika Rehlein, Rieke Maasch
Jan Purwing ist entschuldigt wegen Krankheit
Protokoll: Gerhard Pahl



TOP 1: Begrüßung (Angelika Moderation), Abstimmung der Tagesordnung

TOP 2: Genehmigung des letzten Protokolls vom 12.05.2025

- Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt.

TOP 3: 90 Jahre Eröffnung Museum, Text von M. Bertram, R. Stich und H. Berg

- Veronika fragt schriftlich bei Michael Bertram an, welche ihrer Texte zur Veröffentlichung auf der Homepage zur Verfügung stehen. Zur Veröffentlichung der Schrift zum 90. Jahrestag sind wir bereit, wenn wir die polemischen Spitzen (Seite 2, 2. Absatz) streichen dürfen. Außerdem werden wir ein extern moderiertes Gespräch anbieten.

TOP 4: Fachbeirat des Museumsverbands (Gerd)

- Homepage des Museumsverbands:
„Aktionsangebote für jung und alt“ lautet der Vorschlag des Höhbeck-Museums für einen der zwei noch verfügbaren Unterpunkte.
- Kuniweb:
Die Archivierung der Museumsexponate des Höhbeck-Museums ist gewollt und es gibt mit Helmut Krabusch, Annelie Purwing und Marianne und Gerd Freiwillige, die sich die Mitarbeit dabei vorstellen können. Da die eigene Einschätzung, ob man der Aufgabe gewachsen ist, schwierig ist, sucht Gerd nach Möglichkeiten, um das Handling von Kuniweb ausprobieren oder in Erklärvideos ansehen zu können. Tammo Hinrichs vom Museum im Marstall in Winsen/L. hat Unterstützungsmöglichkeiten signalisiert. Gerd wird versuchen, nach Rücksprache mit Mona Gorillé das Höhbeck-Museum bei Kuniweb zu registrieren.
- Freikarten:
Die von den Rotariern gesponserte Verlosung von Freikarten für den einmaligen Besuch aller 13 Museen des Landkreises hatte den Nebeneffekt, dass nicht alle Karten abgeholt wurden. Auch die Anschlussmaßnahme „Verlosung der Restkarten“ im Rahmen eines Fotowettbewerbs des Museumsverbands hat nicht zur Vergabe aller Freikarten geführt, so dass bei der letzten Fachbeiratssitzung jedes Museum einige Exemplare für seine Ehrenamtlichen mitnehmen konnte. Die vier Karten für das Höhbeck-Museum sollen Ute Munnier, Reinhard Stich, sowie Helmut und Gerhild Krabusch erhalten, als Dank für ihren besonderen Einsatz für das Museum.
Marianne wird die Karten persönlich an die vier Personen weitergeben.

TOP 5: Schlendermarkt

- Die Rückmeldung reicht von Zufriedenheit mit Käufen und Verkäufen bis hin zu schlechtem Absatz und einem eher räumlich im Dorf stark auseinandergezogenen Angebot.
- Die Einnahmen für die Dorfgemeinschaft sind noch nicht vollständig erfasst, aber Marianne schätzt sie auf ca. 400,- €.
- Vorschläge für die Verwendung der Einnahmen werden bei Marianne gesammelt und von den beteiligten Aktiven entschieden.
- Es wird die Idee diskutiert, statt Schlendermarkt im kommenden Jahr ein kulinarisches Event anzubieten, nicht wieder Sauerkraut-Kongress, aber etwas in der Richtung. Näheres soll zu einem späteren Zeitpunkt besprochen werden.

TOP 6: Punkte von Rieke

- Logo-Design:
Das Nebeneinander von zwei verschiedenen Logos wird von allen als ungünstig angesehen. Rieke präferiert das quadratische Logo in schwarz-weiß. Schließlich einigt man sich auf das quadratische Logo in Farbe, mit der Option, die Farbe bei Publikationen auch weglassen zu können. Abstimmung: 5 dafür, 1 dagegen.
- Farb-Design:
Rieke möchte das Farbspektrum etwas erweitern, mit etwas frischeren Blautönen und der von ihr bei der Plakatgestaltung bereits eingesetzten „Stör-Farbe“ Magenta. Abstimmung zu Magenta: 5 dafür, 1 Enthaltung.
Das Bild an der Außenwand zur Hauptstraße möchte Rieke ebenfalls mit einem runden „Magenta-Störer“ auffälliger machen. Das Bild wurde gemalt von Tina Peters, die dazu auf jeden Fall ihre Einwilligung geben muss.
- Plakat-Design:
Dieses wird Rieke weiterhin in Abstimmung mit Marianne nach ihren Vorstellungen übernehmen.

TOP 7: Verschiedenes

- Mülltrennung in der Küche:
Rieke wird eine günstige Variante bei IKEA beschaffen, aber erst wenn die Umgestaltung der Küche beschlossen ist, so dass alles zusammen eingekauft werden kann.
Zwei Behälter: einer für Restmüll, einer für DSD-Verpackungen (Gelber Sack)
Papier weiterhin in den Behälter im Flur; Kaffeesatz in Absprache mit Ute Munier für den Garten sammeln.
- Industriekultur am Wasser:
Axel Kahrs wird am 28.09.2025 um 19:00 Uhr in der Dorfscheune einen Dia-Vortrag halten zum Treideln an der Elbe. Das Museum unterstützt die Veranstaltung mit 100,- €.
- Digitale Tafel:
Der Lüneburger Landschaftsverband hat die Beschaffung wie erwartet mit 1.060,- € bezuschusst.
- Aufbewahrungsschrank für Bilder und ähnliche Exponate:
Marianne wird sich mit Elisabeth beraten wegen der Beschaffung. Die Kosten werden voraussichtlich ca. 1.400,- € betragen.
- Schwert für die Mittelalter-Abteilung:
Es handelt sich um ein sehr scharfes Duplikat eines historischen Schwerts, das aber erst in die Vitrine in der Ausstellung kann, wenn diese durch ein Schloss gesichert ist.

- **Internationaler Museumstag 2026:**
Dieser findet am 17.05.2026 statt und Marianne schlägt vor, das Museum ganztägig zu öffnen. Weiterer Vorschlag sind gezielte Führungen durch die Abteilungen.
- **Remise**
Besucher-Regelung bis auf Weiteres:
Aufsicht kann mit Besuchenden in die Remise gehen, wenn sonst niemand im Museum ist, Museum abschließen und Schild aufhängen: „Bin im Gebäude gegenüber.“
Veronika wird die Regelung den Aufsichten bekannt machen und Rieke entwirft das passende Schild zum an die Tür hängen.
- **Schulkontakt Angelika**
Im Rahmen ihrer Tätigkeit für die Schubertiaden hat Angelika die Gartower Schule besucht und gleichzeitig für eine Museums-Kooperation geworben, in Anlehnung an den Audioguide des Salinen-Museums in Bergen-Sülze, mit QR-Codes und von den Schüler*innen mit dem Smartphone selbst produzierten Tondokumenten.
Die Resonanz bei den Lehrerinnen Frau Haver und Frau Scholz war sehr positiv und Angelika wird versuchen, nach den Sommerferien Konkretes zu vereinbaren.
Gerd unterstützt bei der Durchführung.
- **Nächster Termin:**
Montag, 11.08.2025 um 19:00 Uhr. Rieke und Martin übernehmen die Vorbereitung und Moderation und sorgen für „Knabberkram“.